

Pressemitteilung
Nr. 047/2021

Laborglas-Aufbereitung auf drei Ebenen: Großraum-Spüler von Miele jetzt mit noch mehr Kapazität

- ▶ Neuer Beladungswagen für PLW 86-Serie nimmt flexibel bis zu neun Module auf
- ▶ Fassungsvermögen für kleines und mittelgroßes Laborglas um 50 Prozent erhöht

Gütersloh, 14. Juni 2021. – Mit Großraum-Laborspülern der Serie PLW 86 bietet Miele seit 2019 eine leistungsstarke Baureihe an, die sich dank des Zubehörsystems EasyLoad zudem schnell und komfortabel beladen lässt. Noch mehr Kapazität im Spülraum und zusätzliche Flexibilität bei der Bestückung bietet ein neuer Beladungswagen, der ab Juli 2021 bestellbar ist: Hier können erstmals auf drei Ebenen bis zu neun Module eingesetzt werden – für die zuverlässige Reinigung unterschiedlichster Laborgläser von innen und außen.

Vor allem bei enghalsigem Laborglas wie zum Beispiel Erlenmeyerkolben ist die Innenreinigung von Bedeutung. Sie erfolgt über Injektordüsen innerhalb der Module, die wiederum in den neuen Wagen APLW 511 eingesetzt und direkt an bis zu neun Positionen mit dem Wasserkreislauf verbunden werden. Dadurch lässt sich das bewährte System EasyLoad noch flexibler nutzen und bietet zugleich deutlich mehr Kapazität als zuvor. Auch eine Kombination von hohem Laborglas wie beispielsweise Pipetten und gleichzeitig kleinen Laborgläsern wie Vials ist möglich – bei maximaler Ausnutzung der Spülkammer.

So können etwa 324 100-Milliliter-Flaschen gleichzeitig gereinigt und getrocknet werden – oder stattdessen 216 solcher Flaschen plus 294 Vials. Im Ergebnis erhöht sich vor allem bei kleinem und mittelgroßem Laborglas die maximale Aufnahmekapazität um mehr als 50 Prozent.

Neue Programmvarianten für den Beladungswagen und höhere Pumpendrehzahlen gewährleisten eine zuverlässige Aufbereitung. Damit passen sich die Spüler flexibel dem Bedarf von Großlaboren an und ermöglichen dort einen hocheffizienten Betrieb. Dafür sorgt insbesondere die Umwälzpumpe, deren Drehzahl sich ohnehin variabel an die Erfordernisse des jeweiligen Programmablaufs anpasst. Während der Reinigungsphase wird die volle Leistung erreicht und für die anschließende Spülung heruntergeregelt. Auch die Steuerung stellt sich auf wechselnde Beladungen ein, sodass nicht nur der Wasserbedarf, sondern ebenso der Verbrauch von Strom und Reinigungsschemie sinkt.

Frei zur
redaktionellen
Verwendung

Belege erbeten an
Miele & Cie. KG
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Postanschrift
Postfach
33325 Gütersloh

Telefon
05241 89-1953
Telefax
05241 89-1950

www.miele-professional.de
presse@miele.de

Medienkontakt:

Anke Schläger

Telefon: +49 (0)5241/89-1949

E-Mail: anke.schlaeger@miele.com

Über das Unternehmen: Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Bereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- und Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Luftreiniger, Waschmaschinen und Trockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Labore (Geschäftsbereich Professional). Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland, je ein Werk in Österreich, Tschechien, China, Rumänien und Polen sowie die zwei Werke der italienischen Medizintechnik-Tochter Steelco Group. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2020 rund 4,5 Milliarden Euro (davon in Deutschland: 29,5 Prozent). In fast 100 Ländern/Regionen ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt der in vierter Generation familiengeführte Konzern etwa 20.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, etwa 11.050 davon in Deutschland. Hauptsitz ist Gütersloh in Westfalen.

Zu diesem Text gibt es zwei Fotos

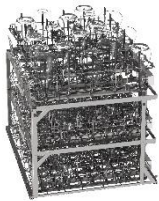


Foto 1: Drei Beladeebenen für bis zu neun Module, die eine flexible Bestückung mit Laborglas erlauben: Der neue Wagen APLW 511 erhöht die Aufnahmekapazität in Großraum-Laborspülern der Serie PLW 86 von Miele. (Foto: Miele)



Foto 2: Hocheffizienter Laborspüler, der sich vor allem in Großlaboren bewährt: Für Modelle der Serie PLW 86 von Miele steht ein neuer Beladungswagen zur Verfügung, der über das System „EasyLoad“ flexibel bestückt werden kann. (Foto: Miele)

Download Text und Fotos: www.miele-presse.de

Folgen Sie uns:

 @Miele_Presse

 @Miele.DE

 @mieleddeutschland

 Miele | Miele Professional

Weitere Informationen zu diesem Thema erhalten Anwender unter
Tel.: 0800/22 44 644 oder www.miele-professional.de